

Ä3 Berliner Sozial-, Wirtschafts- und Arbeitspolitik – aber basiert!

Antragsteller*in: Leonie Wingerath (LV Grüne Jugend Berlin)

Änderungsantrag zu A15

Von Zeile 61 bis 65:

Eine weitere Priorität für uns ist die Teilhabe im Arbeitsleben. Das Ziel ist ~~hier immer~~, dass alle, ~~die~~ Menschen am ersten Arbeitsmarkt teilnehmen ~~wollen, auch ein Recht darauf haben können~~. Dazu gehört, dass in Werkstätten ~~ein fairer Lohn gezahlt~~ mindestens Mindestlohn gezahlt wird, aber auch, dass wir Werkstätten ~~zu~~ langfristig abschaffen werden. Bis dahin sollen sie zu einer Zwischenstation hin zum ersten Arbeitsmarkt weiterentwickelt werden.

Begründung

Wir sollten unsere Positionen nicht abschwächen. Mindestlohn muss ohne Kompromisse für alle gelten, alles andere ist Ausbeutung. Werkstätten müssen wir langfristig abschaffen, wenn wir echte Inklusion wollen.